

BIKE AND BIBLE – 4. TOUR
14.05.2004

Das Buch Tobit
- Schutzengel in der Bibel -

- **Tourbeschreibung:**

Abfahrt Kirche Nassenfels

⇒ über „Promilleweg“ nach Wolkertshofen

⇒ auf dem Radweg nach Buxheim

⇒ in Buxheim in den Tannenweg, am Ortsausgang auf landw.

Weg weiter Ri Tauberfelder Weg

⇒ an der Kreuzung Tauberfelder Weg li abbiegen (Wolkertshofen)

⇒ über Johannes-Kapelle und Falkenwiese Ri Möckenlohe

⇒ an nächster Kreuzung li Ri Untermöckenlohe

⇒ in Untermöckenlohe li Ri Nassenfels

Ziel: Nikolauskapelle

Strecke: ca. 10 km

- **Station 1: vor der Nassenfeler Kirche**

VORSTELLUNG DES BUCHES TOBIT:

⇒ verfasst irgendwann zwischen dem 5. und 2. Jh. v. Chr.

⇒ Hauptpersonen: Tobit (schreibt in Ich-Form), seine Frau Hanna, sein Sohn Tobias. Alle drei leben in Ninive (Nähe heutiges Mosul/Irak), wohin das Volk Israel von den Babyloniern verschleppt worden ist. Sara, die dann mit Tobias verheiratet wird, ist die vierte Hauptperson. Sie lebt in Medien (Iran), also einige Entfernung weg von den anderen dreien.

SZENE I: TOBIT IN NINIVE

Tob 1,17-20

Tobit lebt vorbildlich; unter anderem bestattet er die Leichen von Angehörigen seines Volkes, die sonst außerhalb der Stadtmauer dem Fraß von Geiern ausgeliefert gewesen wären. Das passt den Unterdrückern nicht, aber Tobit sieht es als seine Pflicht an und nimmt dafür sogar Strafverfolgung in Kauf.

Tob 2,1-10

Ein Unfall: Weil Tobit Tote bestattet hat, ist er nach jüdischem Recht unrein geworden, darf also vor einer rituellen Waschung das Haus nicht betreten. Er schläft draußen – Vogelkot lässt ihn erblinden.

Tobit sieht, wie alle Juden, Leid als Strafe Gottes für seine Sünden an. Flehentlich betet er zu Gott...

Tob 3,1-6

- **Station 2: Kirche Wolkertshofen**

SZENE II: SARA IN EKBATANA

500 km entfernt, am gleichen Tag ist eine junge Frau ähnlich am Boden zerstört wie Tobit...

Tob 3,7-9

Dämonen waren für alle unerklärlichen Vorfälle verantwortlich.

Weil Sara schon sieben Männer gehabt hat, und weil diese alle schon sehr bald gestorben sind, geht das Gerücht um: „Die ist von einem Dämon besessen!“

In ihrer Verzweiflung tut sie das Gleiche wie (der ihr unbekannt) Tobit: Sie betet zu ihrem Gott.

Tobit: Sie betet zu ihrem Gott.

Tob 3,10-15

- **Station 3: Buxheim**

SZENE III: DER ENGEL GOTTES

Gott hört das Gebet beider. Um beiden zu helfen, beauftragt er einen Engel...

Tob 3,16-17

Ein Engel, Rafael, reist mit; zwar inkognito und unter falschem Namen, aber die Geschichte wendet sich ab jetzt zum Guten... (Wendepunkt der Radtour)

- **Station 4: Johannes-Kapelle**

SZENE IV: DIE REISE DES TOBIAS

Tobias, der Sohn des Tobit, macht sich auf den Weg nach Medien,

anscheinend nur um dort hinterlegtes Geld des Vaters zu holen, das sein Erbe sein wird – Hunderte von Kilometern wird er zurücklegen in unwegsamem Gelände. Wegelagerer, Tiere, Hitze und Kälte warten auf ihn. Ein lebensgefährliches Unterfangen. Allein wäre dies glatter Selbstmord. So sucht Tobias einen Begleiter – und findet ihn...
Tob 5,1-14

Doch das Geld ist nicht der einzige Grund der Reise. Viel mehr soll Tobias erreichen...
Tob 6,1-9

Station 5: Untermöckenlohe

SZENE V: HILFE FÜR SARA UND TOBIT

Tobias ist am Ziel seiner Reise. Im fernen Medien findet er aber zuerst nicht Geld, sondern Sara, die Frau mit dem angeblichen Dämon, der alle ihre Partner getötet hat. Er will sie trotzdem heiraten...
Tob 8,1-9

Tobias heilt Sara mit Hilfe des Engels.
Das Gebet der Sara ist also erhört.

Jetzt steht noch das Gebet des Tobit, des Vaters von Tobias, zur Erfüllung an. Sohn Tobias macht sich deshalb auf die Rückreise – jetzt nicht nur in Begleitung des Inkognito-Engels, sondern auch seiner Frau und allerhand Bediensteter.
Nach langer Zeit – Hanna, die Frau des Tobit, glaubt schon nicht mehr, dass Tobias lebt – erreichen sie das Elternhaus des Tobias...
Tob 11,1-14

- **Station 6: Nikolauskapelle**

SZENE VI: HAPPY END

Happy End für alle Beteiligten: Tobias ist glücklich mit seiner Frau Sara (und noch nicht tot wie seine Vorgänger), Sara ist geheilt von ihrem schlechten Ruf (dem Dämon), Tobit ist geheilt von seiner Blindheit, Hanna ist froh, dass der Sohn wieder daheim

ist. Außerdem haben sie jetzt eine Menge Geld aus dem Depot des Vaters und dem Besitz des Schwiegervaters. Es geht ihnen blendend
Jetzt fehlt nur noch eins: Dass der Engel sich outet. Und das macht er auch...
Tob 12,11-22

DIE „MORAL VON DER GESCHICHT“:

⇒ Gott hört die Gebete seiner Gläubigen, egal wo.
⇒ Gott schickt Wegbegleiter in menschlicher Gestalt. „Du bist ein Engel!“ sagen wir manchmal. Vielleicht ist es wirklich so?!
⇒ Gott hilft – manchmal auf Umwegen, manchmal ganz anders als gedacht, meist aber durch Menschen am Wegrand des Lebens.
⇒ Die Tobit-Geschichte: Die Schutzengel-Erzählung der Bibel. Schutzengel als Mensch, der im Auftrag Gottes begleitet, schützt und heilt.